

Sollten alte Autoren wieder angestellt werden?

1) **Harry Burnside** (harryburnside@aonmail.at) schrieb am 02.11.2002 um 21:01:27: Da hab ich doch vor kurzem auf der Seite ein Interview mit William Arden gelesen. Er behauptet, dass Kosmos etwas versäumt ihn nicht als Autor zu reaktivieren. Wie seht ihr das? Wäre es gut die alten Autoren wieder schreiben zu lassen?

2) **Farraday** © schrieb am 02.11.2002 um 21:25:32: Auch Ardens schwächste Bücher schlagen die meisten von Minninger und Nevis. Wenn er bezahlbar ist (man muss ja bedenken, dass auch noch eine Übersetzung finanziert werden muss), wäre er sicher immer noch ein Gewinn.

3) **Jan Carew** © (OliversIrischesTagebuch@gmx.de) schrieb am 03.11.2002 um 11:59:42: Jaaaaaaaaaaaaa!!! Als ich das hier schon erwähnte Arden-Interview gelesen hatte und dabei feststellen musste, dass dieser sich förmlich feilgeboten hat, kam ich doch ins Grübeln: Warum mutet man der geneigten Leserschaft diesen teilweise hanebüchene Schrott deutscher Autoren zu, wenn man derartige Topautoren für die Serie wiedergewinnen könnte! Dazu zählt natürlich auch seine Frau, die allerdings wohl genug zu schaffen hat. Die beiden gehören wirklich noch zum Ursprung der Serie und würden meines Erachtens die Qualität der Bücher nur anheben können!

4) **Farraday** © schrieb am 03.11.2002 um 12:26:14: Ein weiterer Vorteil wäre, man hätte wieder ein wirklich amerikanisches Element (Flair), was nach ca. 50 dt. Drei Fragezeichen Büchern eine tolle Abwechslung wäre.

5) **Santillana** (j.lima@gmx.de) schrieb am 03.11.2002 um 18:14:02: Wenn ich ehrlich bin vermisse ich gerade die letzten amerikanischen Schreiber nicht sonderlich! Besser ala Marx oder der Nevis der letzten Bücher waren sie bestimmt nicht. Und Ardens Bücher fand ich nicht gerade gut!!!

6) **Mike Hall** schrieb am 03.11.2002 um 18:46:08: Das wär sicherlich eine sehr gute Idee. @Jan Carew, finde ich auch, obwohl marx ganz gut ist aber die anderen... William Arden, G.H.Stone und H.W.Stine(bei ihm bin ich nicht sicher) wären doch gut. Wenn man die Chance nicht bald nützt dann hat man sie wohl verpasst. William Arden ist ja wie er schon sagt, der zweite Autor der Serie. Noch bevor R.Arthur sein leztes Buch schrieb war W.Arden mit dem Teufelsberg da. Er hat ja im Auftrag R.Arthurs gearbeitet. Die alten Autoren (besonders Arden) würden eine bessere Athmosphäre und eine bessere story schaffen.

7) **Farraday** © schrieb am 03.11.2002 um 19:08:38: Arden war aber keiner der letzten (Crimebusters) Autoren. Ich wäre mir fast sicher, seine Bücher wären besser als die von Nevis und Minninger, aber das ist Geschmackssache und das ist gar nicht der Punkt. Marx tritt kürzer und es wurde ja ein vierter Autor "geholt", den wir alle noch nicht beurteilen können. Dabei wäre Arden "frei" gewesen. Ist wohl wirklich eine Frage des Geldes.

8) **Diller** schrieb am 04.11.2002 um 00:51:13: Das wäre natürlich klasse. Allerdings halte ich es für sehr, sehr unrealistisch, dass Kosmos sich darauf einlassen wird. Sie amerikanischen Autoren müssten sich schon mit allen Büchern der deutschen Autoren intensiv beschäftigen, damit das Ganze auch irgendwie passen könnte. Dazu kommt noch das Problem eines deutschen Lektorats bei amerikanischen Manuskripten, usw....

9) **Sophen** © schrieb am 04.11.2002 um 10:52:24: Wie soll das gehen? Alfred Hitchcock ist doch schon tot.

10) **Mr. Murphy** © schrieb am 04.11.2002 um 11:08:57: Eine tolle Idee! Lässt sich vermutlich nicht realisieren. Schade :(

11) **pussi** schrieb am 04.11.2002 um 19:39:15: weiss zwar nicht welche bücher von arden sind... aber auf allemale sicha bezzer alz alle deutschen kartoffel-vergewaltiger...

12) **Mike Hall** © schrieb am 04.11.2002 um 20:08:51: @ pussi: z.B. gefährliche Erbschaft, Phantomsee, lachender Schatten, teufelsberg... Schau doch einfach im Autorenspecial nach!

13) **William H. Boney** schrieb am 26.11.2002 um 20:05:05: DU ERNTEST DEN STURM

14) **Harry Burnside** schrieb am 27.11.2002 um 20:04:14: Was soll denn das heißen?

15) **JeSzsJonASpusSi** schrieb am 29.11.2002 um 08:30:37: poah, die folgen sind tight! der soLLtE aUf JedEn Was RiPpen!

16) **Mike Hall** © schrieb am 06.12.2002 um 20:00:02: Vor allem jetzt würde ich es mir wünschen die alten wieder schreiben zu sehen. Leider nur ein Traum

17) **RaineyTina** schrieb am 10.12.2002 um 18:28:55: Die Frage ist allerdings, ob die Bücher wirklich wieder das gleiche rüberbringen wie damals. Oftmals ist es doch so, daß alte Dinge, die man sich wieder zurückwünscht dann gar nicht mehr so schön sind. Also eine gewisse Enttäuschung mit sich bringen. Genau sagen kann man es natürlich nicht, aber das sollte mitberücksichtigt werden!

18) **Kichererbse** schrieb am 10.12.2002 um 21:04:04: Ich muss hier leider sagen nein, auch wenn die neuen Titel (besonders die Sonnleitners) in mir ein absolutes Grauen hervorrufen. Ich glaube nicht das es damit getan ist die Schatten der Vergangenheit wieder hervorzurufen nur weil uns das düsterste ??? Kapitel seit der BJHW Zeitrechnung bevorsteht. Denn in meinen Augen schießt auch der von mir geschätzte Herr Arden nur nach dem goldenen Honigtopf, der ihm durch das versagen der Serie in den USA nicht gegönnt worden ist. Sorry, aber wer würde sich da nicht melden. Ein paar locker leicht dahin gefaselte Geschichten, ein paar Taler mehr in der Tasche. Ohne Mühe. Ich glaub nicht das die alt Autoren Geschichten heutzutage besser wären. Wir brauchen neue ???-bezogene Autoren die sich im ???-Universum ausken-

nen, die mit ihnen fühlen, sie verstehen. Keine Autoren die meinen wir basteln uns eine Turbulente Kinder Krimi Geschichte um die Namen Justus Peter und Bob herum, und schon läuft es. Wie gesagt in meinen Augen können altgediente auch nichts mehr ausrichten. Wir brauchen eben neue, der Marx war so einer. Und jetzt sag ich was, das ich als damals ewiger Ben Nevis Verächter mir nie geträumt hätte zu sagen. Ben ist momentan der einzige der die Serie noch etwas einhauchen kann. *schüttel* Also Kosmos ab zu neuen Ufern, und schenkt dem Sonnleitner mal zu Weihnachten ein Paar gute ??? Bücher.-fadenverloren-

19) **frag das zeichen!** schrieb am 11.12.2002 um 12:55:48: "der Marx war so einer" - heißt das, Andre Marx schreibt jetzt wirklich keine bücher mehr? Oder wie?

20) **Der piekfeine Angler** © schrieb am 12.12.2002 um 09:24:01: Ich glaube, Marx schreibt einfach weniger Bücher, erst mal. Ansonsten wäre das doch mal ein Experiment, die alten Autoren mal für eine Folge wiederkehren zu lassen. Ich bin sicher William Arden fällt was Besseres ein, als "Panik im Park"... !!!

21) **Gräfin Zahl** © (GraefinZahl@rocky-beach.com) schrieb am 12.12.2002 um 14:00:28: Man sollte die Bezeichnung "alte Autoren" nicht verallgemeinern. Es könnte ja auch BJHW sein. Wichtig ist nicht, daß sie vor 30 Jahren schon einmal Drei ??? Bücher geschrieben habe, sondern daß sie spannende, abwechslungsreiche, kurzweilige, mysteriöse Bücher schreiben können. Dabei sollten die Änderungen, die unabänderbar in der Crimebusters-Ära eingetreten sind, berücksichtigt werden. Die Frage ist: Könnte William Arden das überhaupt? Seine Folge "Automafia" gehört für mich zu den schlechtesten überhaupt. Obwohl er das wohl ähnlich sieht. Würde er Vorgeben haben? Schafft er es überhaupt noch die Geschichten nach so langer Zeit und so vielen Änderungen so zu schreiben, daß sie den "Klassikern" ähneln? Ohne Frage, Arden ist mein Lieblingsautor und ich würde gern ein neues Buch von ihm lesen. Aber was erwartet man, wenn er heute ein Buch schreibt. Er müßte sich auch 128 Seiten beschränken, was sicherlich das geringere Problem wäre. Aber ließe sich die Folge auch ohne weitere in die bestehenden Neuzeit-Folgen einfügen? Eine Arden-Folge mit neoncomic-Cover und reißerischem Titel? Und wäre das ganze für Kosmos nicht zu teuer um das ganze ohne Preiserhöhung zu realisieren? ich glaube, daß es genug wirklich gute Autoren gibt, auch in Deutschland, die aber leider nicht zum Zug kommen.

22) **Fragezeichen** © (ruedigerboehm@t-online.de) schrieb am 13.12.2002 um 16:15:08: Bevor überhaupt ein alter Autor ein neues Buch schreibt, könnte Kosmos ja endlich mal die beiden fehlenden Bücher "Shoot the Works" und "Savage Statue" veröffentlichen - auch wenn hier schon eine (sehr gute) Übersetzung existiert, ein offizielles, richtiges Buch wäre nicht schlecht (vor allem, da dann auch die Vertonungen folgen würden). Ansonsten fände ich es nicht uninteressant, US-Autoren wieder ???-Bücher schreiben zu lassen, aber die Absprache mit den deutschen Kollegen und dem deutschen Verlag wäre wohl eines der Punkte, die dem widersprechen, ebenso, das die Bücher wieder übersetzt werden müssten. Da ist es einfach weniger aufwendig, wie es bisher ist und aller Voraussicht nach auch bleiben wird.

23) **Dr. Brunnader aka Flo** schrieb am 04.01.2003 um 11:31:48: ich finde die deutsche Autoren sind außer Marx und fallweise Nevis indiskutabel, ich hoffe nur, dass der Papier-Quäler Minninger keine Bücher mehr schreibt, zumindest ??? aber ich glaube auch die amerikanischen Autoren könnten nicht viel ausrichten, denn die hatten rund 20 Seiten mehr zu Verfügung als die Deutschen und 20 Seiten machen viel aus!!!

24) **Patrick** (pvogel@datacomm.ch) schrieb am 04.01.2003 um 12:19:00: Ich fände die Idee toll, wenn William Arden wieder für die drei ??? schreiben würde. Zum Glück haben wir aber noch André Marx, dummerweise ist er jetzt kürzer getreten, was für mich ein richtiger Schock war. Wie ich schon oft geschrieben habe, finde ich, dass er der Retter der Serie war und einen Aufschwung herbeiführen konnte. Letztlich erst mit "Das Erbe des Meisterdiebes", eine meiner Lieblingstories der "Drei ???".

25) **Mike Hall** © schrieb am 04.01.2003 um 17:14:44: Inzwischen könnte man ja Marx auch schon fast in dieses Forum schreiben: Bitte Andre Marx, bleib bei uns! *heul* Schreib bitte wieder mehr, wir brauchen ein Licht am Ende des Tunnels.

26) **Pamir** schrieb am 09.01.2003 um 16:23:40: Ich denke, Dennis Lynds (William Arden) würde auf Anhieb ein spannenderes Buch schreiben, als Minninger und Nevis zusammen. Okay, Automafia war nicht so der Bringer, aber eine schwache Folge verzeiht man doch jedem. Schlimmer finde ich es allerdings, wenn mir ein Buch absolut nicht gefällt, und ich immer die gleichen Namen als Verfasser finde. Laßt Arden schreiben, dann wird vielleicht nicht alles gut, aber vielleicht vieles besser und wir hätten neben Marx wieder einen sehr guten Autoren. Aber vielleicht straft uns ja Sonnleitner alle Lügen und seine Bücher sind klasse....die Hoffnung stirbt zuletzt.

27) **Cameohitch** schrieb am 10.01.2003 um 21:44:19: Natürlich wäre W. Arden interessant und ich sehe nicht warum die Übersetzung so ein Problem darstellen sollte. Aber es muss nicht unbedingt Arden sein. Meiner Meinung nach ist das Hauptproblem der jetzigen Autoren, dass keiner einen richtigen Krimiplot entwickeln kann. Wieso kann man denn nicht einen richtigen Krimiautoren einen Kinder oder Jugendkrimi für die ??? schreiben lassen?

28) **Tschottef** schrieb am 10.01.2003 um 22:01:15: Der beste Autor bringt nix wenn er nicht irgendwie mit der Serie verwurzelt ist oder an ihr hängt. Ich bezweifle zum Beispiel dass ein drei ??? Buch von Joane K. Rowling besser als Spitzenfolgen wie die Erbschaft wäre(Gut, die beste Folge, das ist Geschmackssache).

29) **Cameohitch** schrieb am 10.01.2003 um 23:43:51: Ich glaube nicht, dass ein wirklich guter Autor mit der Serie verwurzelt sein muss. Ein professioneller Krimiautor müsste sich halt mehrere Folgen anlesen und ein Feeling fuer derartige Geschichten haben.

30) **Pamir** schrieb am 11.01.2003 um 02:52:31: @Cameohitch: Natürlich muß es nicht Arden sein. Wie wäre es z.B. mit einem unbekanntem Autoren? Aber ich glaube nicht, daß das möglich wäre. Man findet genug Stories von Fans, die eindeutig besser sind als so manches von den Büchern. (Warum denke

ich beim Stichwort "Schlechte Folge" eigentlich immer an die Zahl 92? Komisch, komisch...) Ich dachte eigentlich nur laut über Arden nach, weil Robert Arthur und Mary Virginia Carey aus begreiflichen Gründen leider verhindert sind. Als Marx nach BJHW kam, war ich mehr als glücklich. Doch die letzten Minninger & Nevis-Stories waren doch wohl auch nicht ganz das Ei vom Gelb, oder? Wie gesagt, es gibt ja Gott sei Dank noch Marx und ich hoffebetebittenge ganz fürchterlich, daß Sonnleitners Bücher besser werden, als die Vorankündigung. Nur mal so ein Vorschlag zum Schluß: Ich persönlich würde gerne mal einen ganz anderen Autoren ins Gespräch bringen, nämlich Michael Koser. Irgendjemand im Forum, der das interessant findet? Schaun´mer mal...

31) **Donnie** © schrieb am 11.01.2003 um 12:25:03: Ich finde nicht, dass unbedingt alte Autoren wieder angestellt werden sollten, vielmehr wäre es sinnvoll, wenn Kosmos neuen Autoren, die echte drei ???-Fans sind und denen die Serie wirklich am Herzen liegt, eine Chance geben und gleichzeitig solchen Stümpfern wie Minninger Schreibverbot erteilen würde!

32) **Crack** schrieb am 12.01.2003 um 10:39:40: Naja Donnie, aber wenn sich jeder der meint ein drei Fragezeichen-Fan zu sein mal mit dem Geschichtenschreiben versuchen würde, gäbe es sicherlich ein absolutes Chaos. Denn auch zum Schreiben von Geschichten ist eine große Portion Talent nötig!

33) **Gräfin Zahl** © (GraefinZahl@rocky-beach.com) schrieb am 12.01.2003 um 11:58:04: Crack, lies Dir mal einige der Folgen durch, die hier auf der Seite veröffentlicht wurden - die sind z.T. sehr viel besser als Folgen wie Mann ohne Kopf oder Hexenhandy. Außerdem geht es nicht darum, daß jeder x-beliebige fan Geschichten schreiben soll, sondern darum, daß neue Autoren Fans sein sollen, oder zumindest alle Folgen kennen sollten. Das ist doch eigentlich nicht zuviel verlangt, oder? Im Mittelpunkt sollen die Drei ??? und richtiger, spannender, vielschichtiger, rätselhafter Fall stehen und nicht irgendwelche sog. Prominente - bei Mann ohne Kopf wirkt es allerdings genau umgekehrt.

34) **Crack** schrieb am 12.01.2003 um 13:45:31: Und Gräfin, habe ich das behauptet? Habe ich gesagt das man die alten Autoren nicht wieder einstellen sollte? Ich habe nur gesagt das auch ein Autor der drei Fragezeichen Fan Talent haben muß um gute Stories zu schreiben! Achja, und wo habe ich behauptet das veröffentlichte Folgen schlechter als Mann ohne Kopf usw. sind? Also Gräfin, lese dir die Einträge mal genauer durch bevor du darauf antwortest!

35) **Gräfin Zahl** © (GraefinZahl@rocky-beach.com) schrieb am 12.01.2003 um 15:49:30: Tut mir leid, Crack, aber für mich klingt es genau so.

36) **Hulle** schrieb am 12.01.2003 um 16:07:16: Gräfin, das stimmt doch gar nicht... Das tut dir doch gar nicht leid...!

37) **Brian Johnson** schrieb am 13.01.2003 um 11:34:53: Marco Sonnleitner sagt ja in seinem Interview, daß er von Kosmos gefragt wurde, ob er Lust hat, drei ??? Bücher zu schreiben. Warum sollten die das wohl machen, wenn sie doch ständig erstklassige Fanstories zugeschickt bekommen? Ich glaube, es

liegt vor allem an folgendem: Jemand, der sich eine gute drei ???-Geschichte ausdenken kann, muß deshalb noch lange nicht gut schreiben können. Tut mir leid, aber so gut ich einige Stories hier auf der Page auch finde - inhaltlich - so miserabel finde ich teilweise den Schreibstil. Wobei ich allerdings zugebe, daß der Mann ohne Kopf auch mies geschrieben war.

38) **Prem Manurasada** schrieb am 13.01.2003 um 14:12:49: Ja Brian, das meine ich auch, man kann tolle Ideen haben, aber es ist eben so schwer sie glaubwürdig aufzuschreiben!

39) **Störtebeker** schrieb am 13.01.2003 um 21:25:18: Wer von der alten Garde lebt denn überhaupt noch?

40) **Pamir** schrieb am 13.01.2003 um 21:43:32: @Störtebeker: William Arden (Dennis Lynds) lebt noch, seine Frau G.H. Stone (Gayle Lynds), dann noch Megan & William H. Stine, soweit ich weiß. Arthur und Carey sind bereits verstorben.

41) **Pamir** schrieb am 13.01.2003 um 21:44:50: Ich versuche es noch mal. Was haltet ihr von Michael Koser als Schreibkraft? Der Mann hat Phantasie und Einfallsreichtum. Jedenfalls meiner Meinung nach. Oder kennt den keiner? (Wäre schade)

42) **Cameohitch** schrieb am 13.01.2003 um 22:52:53: @Pamir Habe noch nie von Koser gehört. Was macht der denn so?

43) **Pamir** schrieb am 14.01.2003 um 02:38:09: @Cameohitch: Michael Koser ist Urheber der Radio-Hörspielserien "Professor van Dusen" und "Der letzte Detektiv". Natürlich müßte er sich etwas "anpassen". Schau mal auf der Homepage des Bayrischen Rundfunks nach. Dort gibt es eine eigene Seite über den letzten Detektiv. Übrigens werden die ersten sechs Folgen dieser Serie (von 1984/1985) ab März im BR wiederholt. Die Termine habe ich nicht im Kopf, aber auf der vorher genannten Seite wirst Du sie sicher finden. Ist natürlich etwas anderes als die drei ???, doch beachte mal seine unvorhersehbaren Wendungen in den Fällen von Jonas, dem letzten Detektiv. Hoffe, ich habe Dir weitergeholfen. Falls noch Fragen sind, ich bin ja öfters hier.